

6. November 2015

FH St. Pölten erarbeitet PR-Konzept für Europa-Forum Wachau 2016

LR Schwarz: Internationales Forum für junge Leute zugänglicher gestalten

Bereits zur Institution geworden ist das jährlich im Frühjahr stattfindende Europa-Forum Wachau auf Stift Göttweig - eine mit hochkarätigen politischen Persönlichkeiten Europas besetzte Diskussionsplattform. Vor mittlerweile mehr als zehn Jahren wurde begonnen, die Jugend verstärkt in das internationale Forum miteinzubinden. Am vergangenen Dienstag fiel der Startschuss für ein neues, gemeinsames Projekt mit der Fachhochschule St. Pölten, bei dem sich die Landesrätin über das Engagement der jungen Leute begeistert zeigte: „Wir möchten das Forum für junge Leute, Schüler und Studierende, die die Zukunft unseres Landes darstellen, noch interessanter präsentieren und gestalten. Und wer könnte die Ereignisse und Ergebnisse der Workshops und Diskussionen für unsere Jugend besser greifbar machen als die Jugend selbst? Ich freue mich sehr, dass diese ambitionierten und wissbegierigen jungen Leute ihre Ideen und Vorstellungen zu Marketing und PR für das Forum einbringen und gemeinsam mit uns umsetzen werden.“

Unter der Leitung von FH-Lektor Mag. Bernhard Krumpel wird eine Arbeitsgruppe aus zwölf Studierenden des Lehrgangs „Medien und Kommunikationsmanagement“ an der FH St. Pölten in den nächsten sechs Monaten ein umfassendes Marketing- und PR-Konzept entwickeln, das vor allem junge Menschen ansprechen soll. „Einen besonderen Schwerpunkt werden dabei die Neuen Medien spielen, die für die Jugend der heutigen Zeit eine wichtige Informationsquelle und Vernetzung darstellen“, ist die Landesrätin überzeugt. Die Ergebnisse und Botschaften des Europa-Forum Wachau könnten so an Schülerinnen und Schüler sowie Studentinnen und Studenten über Social Networks und andere Neue Medien besser vermittelt und greifbar gemacht werden.

Das Land Niederösterreich und das Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres veranstalten am 11. und 12. Juni 2016 zum bereits 21. Mal das Europa-Forum Wachau auf Stift Göttweig. Das Forum hat sich als erfolgreiches und anerkannte europäische Diskussionsplattform mit hochkarätigen Persönlichkeiten am Podium etabliert, von dem entscheidende Impulse für eine europäische Regionalpolitik ausgehen. Seit 2013 werden gezielt Schülerinnen und Schüler aus Niederösterreich eingebunden, die an den Workshops teilnehmen und mit Begeisterung Interesse an den für Europa wichtigen Themen zeigen.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.